

## Über mich

Während meiner Zeit als examinierter Gesundheits- und Krankenpfleger konnte ich viele Erfahrungen in unterschiedlichen Arbeitsbereichen sammeln und stellte fest, dass Patienten, egal ob Klein oder Groß, mit unterschiedlichen Widrigkeiten zu kämpfen hatten. Dieses zeigte sich sowohl in den ambulanten als auch stationären Bereichen ab.



Im August 2023 habe ich bei Dr. Carsten Buse meine Ausbildung in therapeutischer Hypnose abgeschlossen. Seitdem führe ich die Bezeichnung Hypnosecoach und bin Mitglied im DVH (Deutscher Verband für Hypnose e.V.).

Im März 2024 habe ich die HypnoKids®Specialist Ausbildung bei Barbara Scholl abgeschlossen.

Kinderhypnosen sind spontan und wohltuend. Ich liebe es jedes Mal aufs Neue.

„Du bist  
**tapferer**, als du glaubst,  
**stärker**, als es scheint  
und  
**klüger**, als du denkst.“

Winnie Puuh



## Kontakt

Marco Tambasco  
Friedhofstr. 35, 72141 Walddorfhäslach

tambasco-mt.de  
hypnose@tambasco-mt.de  
0174 – 796 2412



Traumaberatung &  
Hypnose

Marco Tambasco  
Hypnosecoach  
HypnoKids® Specialist

Hypnose für  
Kinder  
&  
Jugendliche



## Hypnose für Kinder & Jugendliche

Kinder sind von Natur aus unvoreingenommen, neugierig und kreativ. Grundsätzlich gehen Kinder / Jugendliche spielerischer an ernste Themen heran. Diese Fähigkeit nimmt ab dem Schulalter zwar langsam ab, aber sie können sich noch gut daran erinnern.

Auch in alltäglichen Situationen befinden sie sich immer wieder in einer Art Trance (Hypnose), beispielsweise wenn sie völlig ins Spielen oder einen Film vertieft sind.

Dieser Zustand ermöglicht es, die Hypnose gezielt anzuwenden.

Denn in einem entspannenden und hypnotischen Zustand können Blockaden, Emotionen und Probleme erkannt und in positive Bilder und Lösungen umgewandelt werden.

Erfahrungsgemäß lassen sich dadurch schnelle und nachhaltige Erfolge in der Hypnose erzielen.

Auch Sie als Eltern spielen eine wichtige Rolle. Denn Sie können ihr Kind dabei unterstützen, die in der Hypnose erarbeiteten Strategien im Alltag anzuwenden und zu festigen.

Kontaktieren Sie mich gerne, wenn Sie weitere Fragen haben oder Besuchen Sie meine Homepage.

***Ich biete ausschließlich nicht-medizinische Hypnose an, stelle keine Diagnosen und führe keine Heilbehandlungen durch. Ein Termin bei mir ersetzt keinen Besuch beim Arzt, Psychologen oder Heilpraktiker, sondern kann unterstützend angewendet werden.***

## Ablauf

Hypnose ist ab dem Alter von vier Jahren anwendbar. Voraussetzung ist das kognitive Folgen einfacher Prozesse.

Der erste Schritt ist oftmals die Kontaktaufnahme der Eltern. Hierbei wird die Situation per E-Mail/ Telefon geschildert.

Um am Termin so viel Zeit wie möglich für die Hypnose zu haben, bekommen Sie vorab das Anamneseformular, welches ausgefüllt zurückgesendet wird. Vorteil hiervon ist, dass nicht vor dem Kind über die Situation gesprochen und somit die Motivation beeinträchtigt wird.

Am Hypnosetermin gibt es ein kurzes Gespräch im Beisein der Eltern. Hierbei steht das Kind/ der Jugendliche im Fokus und es wird Rücksicht auf die Konzentrationsspanne des Kindes/ Jugendlichen genommen.

Bei Kindern unter sechs Jahren findet die Hypnose oftmals im Beisein der Eltern statt, ab dem sechsten Lebensjahr findet die Hypnose ohne Eltern im Raum statt.

Bei Jugendlichen gibt es bedarfsorientiert die Möglichkeit, ein Anamnesegespräch (ohne Eltern) zu führen.

In der Regel brauchen Kinder 1-3 Sitzungen, um ein Anliegen zu lösen. Die Zweitsitzung findet nach 2 Wochen statt, je nach Thema macht eine dritte Sitzung Sinn.

Kindern, die noch nicht fähig sind, die Augen über längere Zeit zuzulassen, wird die Wachhypnose verwendet. Dabei stehen meine beiden Therapieaffen Mogli und Flora zur Seite. Alternativ auch gerne das Lieblingskuscheltier des jungen Klienten.

## Unterstützungsbereiche:

Allgemeine Themen wie:

- Stottern
- Schüchternheit
- Bettnässen
- Aggressives Verhalten
- Ängste & Phobien
- Verhaltensauffälligkeiten
- Allergien
- Nägel kauen
- Alpträume
- Kopfschmerzen/ Migräne
- Schlafstörungen
- Essstörungen
- Steigerung des Selbstwertgefühls
- etc.

Schulische Themen wie:

- Schulangst
- Mobbing
- Prüfungsangst
- Lese- und Schreibdefizit
- Verbesserung der Lerngewohnheiten
- Motivationssteigerung
- Verbesserung der Konzentration
- Verbesserung des Gedächtnisses
- Themen rund um Freundschaften
- Gruppenzwang widerstehen
- Anderen Ängsten innerhalb der Schule
- etc.

